

OLYMPISCHER SPORT-CLUB BERLIN

DER OSCER

Heft 3, September 2021



Fotos: Hans-G. Ernst, Ben Hershey (Unsplash) und Ryan Searle (Unsplash)

Erste Erfahrungen
bei einem
Mannschaftsspiel





Teilnahme ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infotelefon BZgA: 0800 137 27 00



SPIELEN SIE
VERANTWORTUNGSBEWUSST!
WIR HELFEN IHNEN DABEI.



BEVOR AUS SPASS ERNST WIRD.

NÄHERE INFOS IN UNSEREN RUND 1.000 LOTTO-ANNAHMESTELLEN UND AUF WWW.LOTTO-BERLIN.DE.
FÜR VERANTWORTUNGSVOLLES GLÜCKSSPIEL, JUGENDSCHUTZ UND SPIELSUCHTPRÄVENTION.

www.lotto-berlin.de
f #zumglückberliner

 **LOTTO**[®]
Berlin Zum Glück Berliner.

Präsidentin: Jana Hänsel
Rathausstr. 64a, 12105 Berlin,
Tel. 22 32 53 10, j.haensel@osc-berlin.de

Vizepräsident: Peter Hannemann
Rixdorfer Str. 76, 12109 Berlin
Tel. 684 47 04, p.hannemann@osc-berlin.de

Vizepräsident: Friedbert Schuckert
Habelschwerdter Allee 13, 14195 Berlin,
Tel. 831 19 99

Ehrenpräsidenten:
Horst Wildgrube
Borussiastr. 19, 12103 Berlin, Tel. 751 26 94
Jürgen Fiedler Hindenburgdamm 102,
12203 Berlin, Tel 852 25 32

Schatzmeister: Ingo Willoh
Driftkamp 15, 14532 Kleinmachnow
Tel. 0179 132 47 84
schatzmeister@osc-berlin.de

**Sportwart für Freizeit
und Gesundheit:**
N. N.

Hauptfestwartin:
Christine Hannemann
Tel. 0172 723 2567, Rixdorfer Straße 76,
12109 Berlin, p.hannemann@osc-berlin.de

Hauptjugendwartin: Caroline Linde
Tel. 0170-4664282

Presse- & Medienwart: Hans-G. Ernst
Mobil: 0171- 472 33 04
redaktion@osc-berlin.de

Rechtsberater: Jens-Paul Wernitzki
Neue Kantstrasse 14, 14057 Berlin
Mobil: 0177 772 14 53

Schriftführerin: Michaela Ferenz
Derfflinger Str. 41, 12249 Berlin, Tel. 782 46 97
Mobil: 0177 933 08 13, m.ferenz@osc-berlin.de

DER OSCER

vom Olympischen Sport-Club Berlin e.V.

...erscheint viermal jährlich. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Insbesondere werden aktuelle vereinsinterne Mitteilungen u. Berichte veröffentlicht. Eine Gewähr der Veröffentlichung eingesandter Manuskripte wird nicht übernommen. Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers dar. Piktogramme ©1976 by ERCO.

OSC-Geschäftsstelle: Angela Gutzmann
Priesterweg 8, 10829 Berlin, Tel. 787 022 35
Fax 787 022 38, post@osc-berlin.de
www.osc-berlin.de, Öffnungszeiten: Mo, Di, Do
15:30 – 19:00 Uhr, Fr 9:00 – 12:00 Uhr.

Impressum:

Redaktion: Hans-Günter Ernst
Mobil: 0171-4723304
redaktion@osc-berlin.de



Coverdesign, Satz und Layout:
Samuel Matthia Creative Multimedia
www.samuelmatthia.de

Redaktionsschluss Heft 1–4:

2. Februar, 2. Mai, 2. August, 2. November

Herausgeber: Olympischer Sport-Club Berlin e.V.

INHALTSVERZEICHNIS

Präsidium	4
Fechten	6
Leichtathletik	12
Prellball und Gymnastik	20
Schwimmen	22
Tennis	24
Tischtennis	32
Turnen	35
Neue Mitglieder	36
Kursangebote	37
Adressen der Abteilungen	38

Aus Datenschutzgründen können die Ehren- & Geburtstage nur veröffentlicht werden, wenn die betreffenden Personen eine schriftliche Einverständniserklärung, für eine Veröffentlichung im OSCer, abgeben.

Liebe Mitglieder des Olympischen Sport-Club Berlin

**Einladung zur Vereinsversammlung
am 5. Oktober um 19 Uhr**

Ort: Gerhard-Schlegel-Sportschule,
Raum Cottbus
Untergeschoss, Priesterweg 4 ,
10829 Berlin

Dienstag, der 5. Oktober 2021,
Einlass ab 18:30 Uhr

Das Präsidium des OSC beabsichtigt, die Jahreshauptversammlung bei dem jetzt geplanten Stattfinden nach dem 30.4. als ordentlicher JHV eingangs der Versammlung durch einen Antrag zur Geschäftsordnung feststellen zu lassen, dass das spätere Stattfinden trotz Verstoß gegen § 11 Abs. 5 der Satzung aus Gründen übergeordneter Interessen gerechtfertigt war und alle Mitglieder sich mit einer Beschlussfassung entsprechend Tagesordnung unter Rügeverzicht hinsichtlich der Frist / des Termins einverstanden erklären.



©richtsburde

Das Leben  hört sich gut an.

Perfekter Hörerlebnis. Hier und überall.
Sorgen Sie für Ihr Wohlbefinden. Wir beraten Sie gerne.

 Hörgeräte an der Kaisereiche & am Schlachtensee	An der Kaisereiche Rheinstr. 21 12161 Berlin Tel: 85 40 13 83	Am Schlachtensee Breisgauer Str. 1-3 14129 Berlin Tel: 80 10 54 74
	www.hoergeraete-berlin.de	

Tagesordnung

1. Anwesenheitsliste und Feststellung der Stimmberechtigten
2. Beschlussfassung zur Geschäftsordnung (Rügeverzicht bzgl. Frist/Termin)
3. Bericht des Vorstandes
4. Aussprache
5. Ehrungen (nur zu ehrende Delegierte)
6. Kassenberichte 2019 und 2020
7. Aussprache über den Kassenberichte 2019 und 2020
8. Bericht der Kassenprüfer 2019 und 2020
9. Entlastung der von der Vereinsversammlung gewählten Präsidiums- und Vorstandsmitglied
10. Genehmigung des Haushaltplans 2021
11. Wahl eines/er Versammlungsleiter/in
12. Neuwahlen
 - a Präsident /in
 - b Zwei Vizepräsidenten /innen
 - c Schatzmeister /in
 - d Sportwart /in
 - e Hauptpressewart/ in
 - f Medienwart /in
 - g Hauptfestwart/ in
 - h ein weiblicher und männlicher Beisitzer
 - i Schriftführer /in
 - j die Kassenprüfer /innen
 - k Rechtsberater /in
 - l Mitglieder des Schlichtungsausschusses
 - m Bestätigung der Hauptjugendwarte
13. Anträge
14. Verschiedenes

Das örtliche Hygienekonzept ist einzuhalten! Es dürfen nur vollständig geimpfte, genesende bzw. negativ getestete Personen den Raum betreten. Tests können bei vorheriger Rückmeldung vor Ort durchgeführt werden. Da der vorgeschriebene Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, werden keine Getränke gereicht!

Die medizinische Maske muss auch am Platz getragen werden.

Weiterhin sind die dann aktuellen Corona-Bestimmungen zwingend einzuhalten!

Der bezahlte Mitgliedsbeitrag ist Voraussetzung für die Wahrnehmung der Stimmberechtigung. Neben den Delegierten können alle Vereinsmitglieder ohne Stimm- und Rederecht (gem. § 11 Abs.9) an der Versammlung teilnehmen.

Wir bitten zwingend um Anmeldung inkl. Mitteilung, ob ein Corona-Test benötigt wird, bis zum 15.09.2021, 12 Uhr. Die Teilnehmerliste wird zu diesem Zeitpunkt geschlossen.

Ohne Anmeldung ist die Teilnahme an der Versammlung nicht möglich.

Jana Hänsel

Mit sportlichen Grüßen
Jana Hänsel / OSC Präsidentin



Degennachwuchs startet erfolgreich in die neue Fechtssaison

Udo Ungureit

Wie in jedem Jahr startete der Fechnachwuchs vom OSC Berlin in der letzten Ferienwoche in die neue Saison mit einem Lehrgang im polnischen Drzonkow (Nähe Zielona Gora /Grünberg).

Zeitgleich mit den olympischen Spielen in Tokyo konnten sich unsere Fechterinnen

und Fechter mit den Besten vom Landesverband Westfalen messen. Diese absolvierten zur gleichen Zeit dort auch einen Vorbereitungslehrgang.

Zum Abschluss des Trainingslagers gab es dann die mit Spannung erwarteten Vergleichskämpfe.



Die Finalistinnen von rechts nach links: Wojtek Mroz (Trainer Westfalen), Maria Jacobs unsere Siegerin, Julia Pachur, Joelle Courouble (3te), Ruby Frieser OSC 5te, Charlotte Holländer (3te), Margo Bingener, OSC Trainer Udo Ungureit, Emilia Helmraht und Serafina Ninin beide OSC



Die Finalisten von rechts nach links: Wojtek Mroz (Trainer), der Sieger Tim Bingener, Mark Doraszelski 2ter (USA), Matan Zilberberg und Julian Freund beide dritte vom OSC, Sebastian Wroblewski USA, Luca Ungureit OSC 6ter, Benedict Kurz und der Trainer vom OSC Udo Ungureit



Die OSC Crew

Bei den Damen (U 17 Kadettenjahrgang) konnte sich überraschend unsere Starterin Maria Jacobs-Leon durchsetzen. In diesem starken Teilnehmerinnenfeld besiegte sie im Finale die eigentlich höher eingeschätzte Julia Pachur von Eintracht Dortmund mit 13:7 nach Zeitablauf! Die beiden dritten Plätze gingen an Charlotte Holländer ebenfalls Eintracht Dortmund und Joelle Courouble vom Lüdenscheider TV.

Bei den Herren bzw. Jungs fand ein U 15 Wettkampf statt, da hier das Teilnehmerfeld ziemlich groß war. Hier gewann der Dortmunder Tim Bingener gegen den für den OSC startenden US Amerikaner Mark Doraszelski mit 15:7. Die beiden dritten Plätze gingen dann an unsere OSC Athleten Julian Freund und Matan Zilberberg.

Bleibt festzustellen, dass unser Fechnachwuchs durchaus hoffnungsvoll in die Zukunft schauen kann. ■



strahlende Siegerin Maria Jacobs-Leon

Corona - Deutsche Meisterschaft im Rollstuhlfechten 2021

Holger Kratzat

Es war eine Herausforderung, der wir uns da stellten. Wir wussten, dass die meisten Fechter auf der DM Landes oder sogar Bundeskadersportler waren, die trotz Corona-Auflagen das ganze Jahr wegen ihres Kaderstatus trainieren durften. Aber wir wollten es wagen.

Meine Stoßwellentherapie über fast 6 Monate und die anschließende Physiotherapie hatten die erhoffte Wirkung gezeigt und so versuchte ich, mich so gut wie möglich innerhalb eines Monats auf die DM vorzubereiten.

Mein Coach, ebenfalls OSC Mitglied und eine Ausnahmesportlerin, wie ich keine andere kenne, sagte mir Ende April zu. Sie wollte mich zur DM begleiten, was mich sehr erfreute und ebenfalls motivierte. Wir trainierten so gut es ging an allen Waffen. Und auch wenn wir wussten, dass es wohl sehr schwer werden würde, hatten wir zum Ziel, drei Medaillen für den OSC Berlin zu gewinnen.

Alle Vorbereitungen bis zur Abreise erledigten sich bestens und so reisten wir Freitagmorgen nach München. Und gleich am Tag darauf ging es los, wenn auch nicht unbedingt wie erhofft.

Nach einer schlaflosen Nacht saß ich total müde in meinem Kampffrollstuhl und bekam im ersten Gefecht, im Florett, „voll auf die Mütze“ Ich verlor das Gefecht 0:5. Ein denkbar ungünstiger Start in einem Turnier. Das nächste Gefecht lief auch nicht unbedingt besser und meine Hoffnung auf einen Titel platzten.

Trotz meines Unmutes riss ich mich zusammen und steigerte mich. So überstand ich die Vorrunde recht gut und konnte im weiteren Verlauf des Turniers noch um Bronze kämpfen. Und das gelang mir dann auch. Ähnlich lief es, als es ein paar Stunden später im Säbel an den Start ging. Wieder hatte ich meine stärksten Gegner zuerst, verlor die Gefechte und wieder ging es am Ende nur um Bronze für mich. Doch auch hier bekam ich am Ende des ersten Tages die Medaille verliehen.

In der zweiten Nacht in München fand ich wieder keinen Schlaf und war in Gedan-





ken mehr bei meinem Hund zu Hause, als beim Turnier. Mein Dogwalker hatte mir mitgeteilt, dass er sehr krank war und natürlich sorgte ich mich sehr um ihn und um all das was mich bei meiner Rückkehr in Berlin erwarten würde, Tierarztbesuche, Behandlungskosten, sogar eine drohende Einschläferung musste ich durchdenken und das raubte mir erneut den Schlaf. Trotzdem war ich entschlossen heute besser zu kämpfen und das tat ich auch.

Im Degen bin ich mir meiner Stärken bewusst und ich gewann die ersten drei Kämpfe hintereinander. Im Direktausscheid besiegte ich meinen ersten Gegner mit 15:3 und „fegte“ ihn aus dem Turnier. Leider konnte ich später gegen den Goldmedaillengewinner des Turniers nicht bestehen und so blieb es auch an dieser Waffe nur bei Bronze.

Alles in allem war es für mich aber ein guter Erfolg und meine Medaillen bestätigten mir, dass ich wieder recht fit bin. Bis zur nächs-

ten DM 2022 habe ich genug Zeit, mich besser vorzubereiten und neue Trainingsmöglichkeiten haben sich ergeben, denen ich nun nachkommen werde um meine Leistungen noch zu steigern.

Ich danke meinem allround coach Fernanda Lammoglia für die aufopfernde Tätigkeit als Trainerin, Begleiterin und für den mentalen Beistand durch das ganze Turnier. Du warst Spitze!!!

Mit den bekannten Worten, jedes Ende einer Geschichte ist der Anfang einer Geschichte verbleibe ich im Hinblick auf 2022, macht es gut. ■



Vereinsmeisterschaften der Degen-Junioren 23.8.2021

Christiane Sauermann

Die Vereinsmeisterschaften der männlichen Athleten verlief für einige überraschend. In dem starken Teilnehmerfeld kristallisierten sich zwei alte Bekannte heraus.

Der US Amerikaner Mark Doraszelski konnte sich gegen den wieder erstarkten Luca Ungreit mit 15 : 11 durchsetzen. Beide kennen sich viele Jahre aus gemeinsamen Trainingseinheiten und Lehrgängen.

Mark siedelte im letzten Jahr in die USA, wo seine Eltern leben und arbeiten. Die beiden dritten Plätze belegten Matan Zilberberg und Kasimir Cassau.

Der höher eingeschätzte Bela Urban verlor bereits im Viertelfinale gegen den späteren Sieger knapp mit 15 : 14 und wurde 5ter. Alles in allem, ein gelungener Start in die hoffentlich coronafreie Saison. ■



Die beiden Finalisten
links Mark, rechts Luca



Die Sieger
von links nach rechts: Dirk Stollhoff (Sportwart), Luca Ungreit, Mark Doraszelski, Matan Zilberberg, Kasimir Cassau und Bela Urban



Rückblick

Bericht und Fotos H.H.

Die COVID 19 – Pandemie, die auch zu politisch verordneten Beschränkungen und Verboten für ein geordnetes Lauftraining führte, konnte in den letzten 18 Monaten die einzelnen Mitgliederinnen und Mitglieder der Trainingsgruppe "LAUFEN" der 12- bis 17-jährigen nicht zum Erliegen bringen.

Hierbei waren das gegenseitige Engagement der Sportlerinnen und Sportler, sowie die Unterstützung der Eltern vorbildlich. Auch die altersbezogene Spaltung der Gruppe hat trotz deutlicher psychischer Belastungen den Spaß und den Ehrgeiz an der Leichtathletik aufrechterhalten.



Hasenheide, Laufen mit Abstand



Hasenheide Bergläufe

Das monatelange Ausweichen vom verschlossenen Sportplatz in Parkanlagen und auf Straßen bei dauerhaftem „Abstand halten“, sowie das Verstecken vor motorisierten "Hygiene-Wächtern" der Polizei und des Ordnungsamt, haben die Trainingsgruppe in ihrem Trainings-Fleiß nicht geschwächt. Dies zeigten die ersten erfreulichen Wettkampf-Ergebnisse mit vielen persönlichen Bestleistungen.

Die Jüngsten (Jahrgänge 2008/09) starteten nach 8 Monate anhaltendem Wett-

kampf-Verbot mit besonderer Freude zu erfolgreichen 75m-, 100m- und 800m Läufen.

Mit einem bemerkenswerten Leistungssprung überraschten Matteo Reinecke und Julien Habermann.

Eine Teilnahme an den Deutschen Jugend-Meisterschaften W15 in Hannover streben Kim Eylers, Laura Katz und Liddi Klebon an. Die ersten Ergebnisse waren bereits sehr gut.



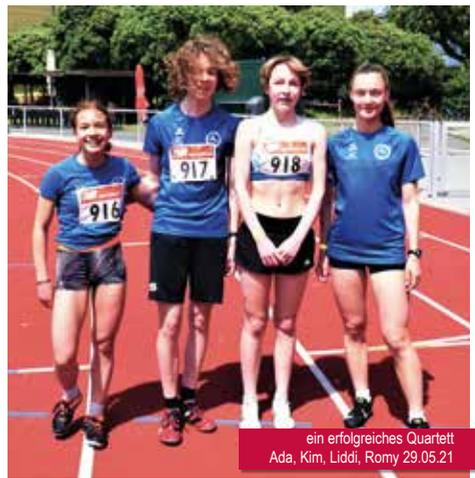
Winter im Park



Ada und Lotta, 12 Jahre
erster 100m-Start



schnelle OSC erinnen, 11-12 Jahre



ein erfolgreiches Quartett
Ada, Kim, Liddi, Romy 29.05.21

HAUPTSTADT
SPORT TV
Bleibt sportlich!



Gruppen-Foto

EINE KANZLEI ZWEI NAMEN DREI PUNKTE

- Notariat
- Rechtsanwälte
- Steuerberatung

Notariat Rechtsanwalts-
und Steuerberatungskanzlei
Neue Kantstraße 14 in 14057 Berlin
Tel.: +4930 225 00 99-00
Mail: wernitzki@wernitzkilindner.de

Die gebündelte Kompetenz in allen Rechtsfragen und Steuerangelegenheiten – Beratung, Prozessführung und Vertragsgestaltung in den verschiedensten Rechtsgebieten – bietet unser Mitglied und OSC-Rechtsbeistand Jens-Paul Wernitzki und sein Partner Steuerberater Peter Lindner an (nicht nur für OSC-Mitglieder).

Romy Reinecke, hatte als Mitglied des Bundeskaders, das Privileg, bereits vor „Öffnung für alle Sportler“ an Wettkämpfen für Kaderangehörige teilzunehmen (Leipzig, Berlin, Dortmund und Regensburg).

Trotz ihrer schulischen Belastungen zum Abitur, konnte Romy sich neben guten Ergebnissen auf den Mittelstrecken über eine 400m-Bestleistung freuen.



Romy, 1.500m, Regensburg

Bei den Deutschen Jugend-Meisterschaften U20 in Rostock wurde sie sechste im 1.500m Lauf in der Zeit 4 : 38,81 min (vgl. die Fotos von dem Lauf).



Romy, 400m - Bestleistung



Startgerade



bei 500m

Wie unser Trainerteam während der „Corona-Auszeit“ den Trainingsbetrieb aufrecht hielt.

G.B.

Obwohl die nervenaufreibenden "Corona-News" bezüglich der Trainingsmöglichkeiten sich teilweise täglich änderten und zu viel Unmut führten, was diese Zeit wahrlich für alle Beteiligten nicht einfach machte, gelang es doch, Training anzubieten.

Selbst die Informationen von Senat, Sportamt und Platzwarten auf dem Sportplatz klappten oft auseinander – und was dann in der Realität passierte, war nochmal was anderes. Leider führte dies auch zu Unstimmigkeiten.

Die Trainingsgruppen ab den U12 funktionierten kurzerhand Parkanlagen und Waldgebiete zum „Domi“ um. Außerdem gab es für einige Gruppen ein Mitmachprogramm über Videokonferenzen!

Ab April 2021 konnten wenigstens die Jüngsten U8 und U10 unter Henry Link wieder in kleinen Gruppen – ermöglicht durch viele helfende Hände, die die Leitung der Gruppen übernahmen – auf den Domi.

Diesen teilten sie sich zu der Zeit mit vielen anderen Vereinen. Danach kamen so langsam auch die U12 und danach auch die Erwachsenen wieder auf den Domi. Jetzt sind wir froh, dass der Trainingsplan wieder steht!

Hier gilt es nochmal den Dank an die Trainerinnen und Trainer auszusprechen, die ihre Gruppen so betreuten, daß viele Sportlerinnen und Sportler dabei blieben und hoffentlich in der restlich verbleibenden Zeit sogar noch an Wettkämpfen teilnehmen können. ■

Ein Einstieg in die "Normalität"?!

Text GB, Foto GB

Das "Qualisportfest" auf dem Dominicus-Sportplatz am Samstag, den 29.05.2021 (11 bis 16 Uhr) bedeutete für Kaderathleten aus Berlin, Brandenburg, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern einen Einstieg in das normale Athletenleben.

Viele andere Sportler hätten gerne daran teilgenommen, aber die noch gültigen Corona-Regelungen und die Vorgaben der Ämter ließen dies nicht zu. Hoffnung geben die neuen Corona-Zahlen, daß sich in naher Zukunft wieder alle Athleten zum Wettkampf melden können!

Der Dank geht an den unermüdlichen Carsten Strauch, der sich mit Verve und viel (!) Engagement für dieses erste Sportfest im Jahr 2021 einsetzte.

Ebenso geht der Dank an den Stamm unserer Helfer und Helferinnen, die wieder durch ihr Engagement dazu beitrugen, daß das Sportfest pünktlich anfang und auch pünktlich endete!

Auf ein hoffentlich baldiges Sportfest - offen für alle Sporttreibende in der Leichtathletik. ■

Norddeutsche Jugend-Meisterschaften im Stadion Lichterfelde

Text: H.H. / Fotos: R.K.-R., P.K., H.H.

Unter nahezu normalen Bedingungen fanden am 17./18. Juli im Stadion Lichterfelde bei hochsommerlichen Temperaturen die Norddeutschen Jugend-Meisterschaften statt.

Leider waren, bedingt durch die aktuellen Schulferien in Berlin, mit Romy (U20) und Liddi (U16) nur zwei Läuferinnen von unserer Trainings-Gruppe „LAUFEN“ am Start.

Doch beide überzeugten mit sehr guten Leistungen und Erfolgen: Liddi (Jahrgang 2006) belegte nach einem beherzten 800m-Lauf in neuer Bestzeit 2:21,06min den 3. Rang.

Romy (2003) bewies, dass sie nach erfolgreichem Abitur auch wieder im Renngeschehen mitmischen kann.

Am ersten Tag belegte sie im 800m-Lauf mit 2:14,11min Rang 4. Am 2. Wettkampf-Tag erreichte Romy mit einem kontrollierten 1.500m-Lauf nach 4:42,36min einen ungefährdeten Sieg.



Romy und Liddi, erfolgreiche OSC erinnen



Liddi 3. Rang NDM U16 800m



Romy Siegerin NDM U20 1.500m

Norddeutsche Meisterschaften im Stadion Lichterfelde 17./18.7.2021

F.St.

Einen guten Start in die Restsaison lieferten Ben Niklas Dieffenbacher und Fred Isaac Fleurisson in der Altersklasse mJ U20 bei den Norddeutschen Meisterschaften im Stadion Lichterfelde ab.

Bei sehr gutem Wettkampfwetter zeigten beide Athleten gute Ergebnisse. Ben und Izzy waren durch kleine Verletzungen und mangelndem Training während der Pandemie gehandicapt.

Aber Ben belegte den 3. Platz über die Kurzhürden und im Speerwurf, sowie Platz

4 im Kugelstoßen und Izzys Leistungen mit Platz 3 im Kugelstoßen, Platz 4 im Hochsprung und zum Schluss Norddeutscher Meister über 110m Hürdensprint und im Speerwerfen sprechen für einen guten Start in die kurze Saison.

Dadurch belegte der OSC Berlin von sechs Berliner Titeln alleine 2!

Klar erkennbar ist bei beiden Athleten die aufsteigende Form. In den kommenden Wochen stehen weitere Leistungstests auf dem Programm.

Das Ziel ist und bleibt zu den Berlin-Brandenburgischen Mehrkampfmeisterschaften im Oktober 2021 Bestleistungen zu zeigen. ■

Danke, dass Ihr dabei geblieben seid!

Der Sportbetrieb soll wieder etwas freier möglich sein. Die Sportplätze werden hoffentlich zügig geöffnet. Kinder können wieder in Gruppen Sport treiben und für Jugendliche und Erwachsene wird es unter Wahrung aller Vorsichtsmaßnahmen möglich sein, individuelles Training aufzunehmen.

Die aktiven und auch die nicht mehr aktiven Mitglieder, die Eltern der Kinder, Trainerinnen und Trainer, alle in der Organisation arbeitenden Mitglieder haben der Leichtathletikabteilung im Covid-19-Lockdown die Treue gehalten.

Ein gutes Ergebnis in einer schwierigen Zeit!

Der Vorstand der Leichtathletikabteilung ■



GLÜCK & FRANKE
 Tempelhofer Damm 54
 12101 Berlin
 Tel. 030 7879140
 Ausstellung
 Mo-Fr 8-18, Sa 10-13 Uhr
www.glueck-franke.de
info@glueck-franke.de



- Fenster
- Haustüren
- Rollläden
- Jalousien
- Markisen
- Sonnenschutz
- Wintergärten
- Garagentore
- Scherengitter
- Rollgitter
- Sonnenschirme
- Insektenschutz
- Elektr. Steuerungen
- Vordächer
- Terrassendächer

Neue Sportangebote unserer Abteilung Prellball und Gymnastik im OSC

Liane Ebel und Paul Gerard

Vor einiger Zeit ging die erfolgreiche Prellballmannschaft des OSC auseinander, ohne dass sich eine Nachfolge bildete. Nun wird es einen Neustart geben mit Zweier-Prellball, der dem zeitgemäßen Lebensgefühl entspricht.

Sieben Punkte für Zweier-Prellball sprechen!

1. Ist Kondition Reaktion, Schnelligkeit und Ballgefühl, beansprucht den gesamten Bewegungsapparat.
2. Ist Harmonie mit dem Partner oder der Partnerin und Fairness, Taktik und Technik.
3. Ist eine Mannschaftssportart, wo jeder absolut gleichberechtigt ist. Fördert die Gesundheit und die Gemeinsamkeit mit Gleichgesinnten.
4. Ist Wettkampf- und Spitzensport, Freizeit- und Breitensport.
5. Ist eine Sportart für Mädchen und Jungen, Frauen und Männer aller Altersstufen – auch im Mixed.
6. Ist eine Sportart ohne großes Verletzungsrisiko, ohne direkten Körperkontakt.
7. Ist in seinen Regeln variierbar und sehr gut auch für den Schulsport geeignet. Macht einfach Spaß.

(Vorstehender Text ist dem Werbeflyer des Hessischen Turnverbandes entnommen) ■

Neues Angebot: Beweg dich gesund, Fitmix mit Liane

Liane Ebel

Nach einer sportlichen Erwärmung/ Körperwahrnehmung und kurzer Befindlichkeitsrunde, geht's in den bewegten Hauptteil, die Atemschulung, Yoga, Faszien-gymnastik, Fitdance und Rückenschule beinhaltet. Beenden werden wir diese bewegte Stunde mit Meditation und Relaxationsübungen. Unterstützende Medien, wie Musik und Rhythmus begleiten uns.

Ihr seid herzlichst eingeladen
ab Mittwoch, den 06. Oktober 2021
von 18.45-19.45 Uhr Halle der Scharmützelsee Grundschule ■



Interesse?

Dann komm´ mittwochs ab 17.00 bis 17,30 Uhr in die Halle der Scharmützelsee Grundschule



Die aktuellen Angebote unserer Abteilung Prellball und Gymnastik im OSC:

Liane Ebel

Mittwochs ab 17.00 Uhr in der Halle der Scharmützelsee Grundschule, Hohenstaufenstr 49 in Berlin Wilmersdorf

- 1.) 17:00 bis 17:30 Uhr Zweier-Prellball
- 2.) 17:30 bis 18:30 Funktions Gymnastik
- 3.) 18:45 bis 19:45 Beweg dich gesund mit Fitmix

Auf ein frohes, sportliches Miteinander!! Wir freuen uns auf euch, auch mal reinschnuppern ist möglich! ■

Gesellige Sonderveranstaltungen der Prellball- und Gymnastikabteilung im Jahr 2021

1. Am 9.10.2021 um 11:30 Uhr ab S-Bahn Wannsee Bushaltestelle 316
Die Geschichte vom Schloss Cecilienhof und vom Pfingstberg.
Wanderung ab Glienicker Brücke (1,6 km + 2,3 km)
2. Am 14.11.2021 ab 16:30 Uhr im Wintergarten Variete: „Die wilden Zwanziger“
Eintrittskarten zum einmaligen Sonderpreis (Pk. 1 - 25% Rabatt)
3. Am 11.12.2021 um 11:25 Uhr ab Bahnhof-Friedrichstraße RE1 - Besuch des Gerhard Hauptmann Museums in Erkner
Weihnachtsessen Restaurant Liebesquelle in Woltersdorf

Gäste aus anderen Abteilungen des OSC sind uns immer willkommen. Anmeldungen und Info telefonisch oder per Mail anfordern: j.fiedler@osc-berlin.de Ruf: 8522532
bei Jürgen Fiedler ■

AKTIV FÜR DEN SPORT IM BEZIRK



HAGEN KLIEM

stellv. Vorsitzender des Sportausschusses

Ihr Ansprechpartner
in der CDU-Fraktion
Tempelhof Schöneberg

CDU-Fraktion Tempelhof-Schöneberg

Rathaus Schöneberg, Zimmer 3054
10820 Berlin

Telefon: (030) - 90277 66 43

Telefax: (030) - 78 70 33 25

E-Mail: info@cdu-fraktion-ts.de

www.cdu-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de



CDU FRAKTION
TEMPELHOF-SCHÖNEBERG

Anbaden im Schlachtensee am 24. April 2021

SW Barbara Lösche

Leider gibt es Corona-bedingt nichts Aktuelles aus der Schwimmabteilung zu berichten. Die Hallen sind geschlossen und werden es wohl bis zu den Sommerferien bleiben. Ostern fiel wg. Kontaktbeschränkungen buchstäblich „ins Wasser“. Uns allen fehlt das Schwimmtraining und die Kontakte sehr. Wir warten auf die Öffnung der Freibäder und die Möglichkeit, dort schwimmen zu können.

Im März hat unser 2. Vorsitzender Björn Kufahl ein Meeting-Chat ins Leben gerufen, damit wir Trainer uns mal wieder sehen und miteinander sprechen können. Das war richtig schön. Hier äußerte Reinhard Pauls die Idee, sich am Schlachtensee zu treffen und sogar Anbaden zu wollen.

Bei zurzeit 12 Grad Außen- und 9 Grad Wassertemperatur waren jedoch nicht viele dazu bereit. Nur unser Trainer Björn, der immer für einen Spaß zu haben ist, nahm die Gelegenheit wahr. Tatsächlich gingen diese beiden ins kalte Nass und schwammen ein paar Züge. An den angespannten Gesichtern, dem Urschrei von Björn und der nun rot und gefleckt werdenden Haut, erkannten wir, unsere Lehrschwimmlehrerin Kerstin und ich, wie kalt das Wasser doch gewesen war. Im Hintergrund ist ein stand up Paddler und ein Langstreckenschwimmer im Neoprenanzug zu sehen.



Kerstin war mit Enkelkind und Hund gekommen und joggte dann mit den vorgeannten um den See herum. Ich entschied mich um den See zu spazieren und entdeckte viele schöne mystische Stellen am Ufer. Kormorane breiteten ihre Flügel zum Trocknen aus. Öfters lugte die Sonne hervor und zauberte schöne Ausblicke auf den See. Zum Glück war es noch nicht so überlaufen.

Lieber Reinhard, lieber Björn, Hut ab!!! Es war ein Vergnügen, euch beim Anbaden zuzusehen und Spaß hat's euch auch noch gemacht, wie deutlich zu sehen ist.



Hoffentlich können wir nach den Sommerferien mit dem Schwimmunterricht fortfahren. Bis dahin bleibt gesund und zuversichtlich.

Eure Babsi

Herzlichen Glückwunsch zur Ehrenmitgliedschaft in der Schwimmabteilung

SW Barbara Lösche

Unser langjähriges Mitglied, Reinhard Pauls, Schriftführer und Kassenwart der OSC- Schwimmabteilung wurde auf unserer Jahreshauptversammlung im Juli 2021 vom Vorstand mit einer Ehrenurkunde - zur Ehrenmitgliedschaft in der Schwimmabteilung - ausgezeichnet.

Zum Dank für viele Jahre Engagement in der Schwimmabteilung.

Seit 2015 pflegte Reinhard mit großer Genauigkeit, wir nennen es auch gerne penibel, den Bestand der Schwimmabteilung. Er bemühte sich aufopferungsvoll um die Beitragseinzüge und somit dem Plus in unserer Kasse. Es kam auch vor, dass er mit dem Fahrrad zu Mitgliedern fuhr und für den Beitragseinzug sorgte. Der persönliche Kontakt tat zudem gut. Themen oder Probleme konnten besprochen bzw. gelöst werden.

Weiterhin kümmert sich Reinhard akribisch um unsere Mitglieder- sowie Wartelisten der Neuzugänge unserer Abteilung, bzw. den Lehrschwimmunterricht. Letztgenannter erfreut sich großer Beliebtheit und die Anfragen hierfür nehmen kein Ende. Hier nahm sich Reinhard viel Zeit für die diversen Fragen der Eltern zum Unterricht oder beantwortete sehr sorgfältig die eingehenden Emailanfragen.

Vielen Dank, lieber Reinhard, für deinen unermüdlichen Einsatz!

Erfreulicherweise hatten wir nur eine geringe Zahl von Austritten während der Corona Zeit. Wir hoffen sehr, dass wir nun wieder die Gelegenheit zum Schwimmen und zum Unterrichten erhalten. ■



2. OSC Sommercup ein voller Erfolg Wolke und Zhu siegen beihochklas- sig besetztem Preisgeldturnier

Mara Barschkett, Tobias Pingel

Vom 8.-11. Juli fand zum zweiten Mal ein DTB Ranglistenturnier für Damen und Herren im OSC statt. Mit Tristan Wolke und Julia Zhu (beide SCC Berlin) sicherten sich zwei SpielerInnen des TVBB die Titel.

Das von SpielerInnen der ersten Damen- und Herrenmannschaften des OSC organisierte Event unter Leitung von Mara Barschkett und Tobias Pingel sowie Oberschiedsrichter David Kohn war insgesamt ein voller Erfolg: Nicht nur konnten mit 75 Meldungen die Erwartungen an die Breite weit übertroffen werden, auch die Qualität der Meldungen wies insbesondere in der Damen-Konkurrenz ein ausgesprochen hohes Niveau auf. Im Damen-Feld werden 11 von 29 TeilnehmerInnen aktuell mit Leis-



Tristan Wolke Sieger Herren vom SCC
© Michael Hund

tungsklasse 1 geführt, die spätere Siegerin Julia Zhu steht sogar auf der Position 130.

Der Topgesetzte des Herrenfeldes, Tristan Wolke, ging als Nummer 176 der deutschen Rangliste ins Rennen. Im Rahmen des Turniers hinaus konnte sich der OSC auch überregional präsentieren: Neben den SpielerInnen des TVBB waren Gäste u.a. aus Hamburg, NRW, Thüringen und Sachsen dabei.

Die 61 TeilnehmerInnen spielten von Donnerstag bis Sonntag in einem vollbesetzten 32er Feld (Herren) und einem fast voll besetzten 32er-Feld (Damen) die SiegerInnen aus. Für die VerliererInnen des ersten Spiels wurde eine Nebenrunde angeboten.

Obwohl die erste Runde am Donnerstag und Freitag unter teils widrigen Witterungsbedingungen mit Wind und Regen ausgetragen werden musste, konnten alle Vorrundenspiele bis Freitagabend kurz vor Einbruch der Dunkelheit abgeschlossen werden.

Am anschließenden Samstag mussten morgens nach kräftigen Regenfällen in der Nacht erstmal die Plätze trockengelegt werden: Durch tatkräftige Unterstützung von unserem Platzwart Michael Berneburg sowie des Organisationsteams konnten die Achtel- und Viertelfinals dann aber mit nur wenig Verzögerung ausgetragen werden.

Neben der Hauptrunde wurden ab Samstag auch die ersten Spiele der Nebenrunden ausgetragen. Die Platzierungsspiele wurden am Sonntag durchgeführt. Von unserem Verein konnten mit Gerrit Kimpel, Pablo Colina und Tobias Pingel (Herren) sowie Mara Barschkett (Damen) vier TeilnehmerInnen wertvolle Erfahrungen sammeln. Gerrit und Pablo konnten sich jeweils bis ins Halbfinale der Nebenrunde spielen, während sich Tobias (im Hauptfeld an Position 6 gesetzt) nach zwei Siegen bis ins Viertelfinale der Hauptrunde vorspielen konnte. Dort lieferte er dem Topgesetzten

und späteren Turniersieger Tristan Wolke zwar einen tollen Kampf, schlussendlich war der favorisierte Wolke aber mit 6:3 / 6:3 überlegen. Mara Barschkett konnte sich bis ins Finale der Nebenrunde spielen und bezwang dort denkbar knapp Sophie-Malin von Düsterloh (Zehlendorfer Wespen, LK 2.1) nach einem hart umkämpften Match im Champions-Tiebreak mit 6:3 / 4:6 / 12:10.

Das Hauptfeld der Herren war von zahlreichen Überraschungen geprägt: Dafür zeichneten sich insbesondere die beiden Brüder Mariano und Diego Dedura-Palomera (beide SCC) verantwortlich, die sich beide als Ungesetzte u.a. durch Siege über den an Position 2 gesetzten Philipp Osburg (Sutos 1917, LK 1.9) bzw. Maximilian Sperling (LTTC "Rot-Weiß" Berlin, LK 2.0) ins Halbfinale vorspielen konnten. Dies wurde durch die Nummern eins, Tristan Wolke (SCC), und vier, Nicolas Bruns (TC 'Weiße Bären Wannsee', LK 4.0), des Turniers komplettiert. Dort schlug Regionalligaspieler Wolke seinen Vereinskollegen Diego, seines Zeichens sechstbester Spieler in Deutschland im Jahrgang 2008, glatt mit 6:1 / 6:0. Bruder Mariano lieferte sich im Parallelspiel mit Nicolas Bruns einen heißen Kampf, konnte nach Gewinn des ersten Satzes (6:3) eine 5:3-Führung und zwei Matchbälle im zweiten Satz jedoch nicht nutzen und musste diesen mit 5:7 abgeben. Beim Stand von



Gerrit Kimpel, 1. Herren OSC

8:9 und 9:10 im entscheidenden Champions-Tiebreak musste Mariano sogar zwei Matchbälle gegen sich mit zwei starken Returnwinnern abwehren, eher er sich mit 12:10 durchsetzen konnte.

Im Finale trafen dann mit Tristan Wolke und Mariano Dedura-Palomero zwei Vereinskollegen aufeinander. Nach anfänglichem Respekt konnte Mariano immer stärker aufspielen, seine Fehlerquote reduzieren und Tristan immer stärker in Bedrängnis bringen. Obwohl Wolke beim Stand von 6:3 / 5:4 bereits fast wie der Sieger aussah, ging es durch ein 6:7 in Satz zwei erneut in



Platzierte der Herrenkonkurrenz
v. l. n. r. Tristan Wolke, Mariano und Diego Dedura-Palomero



Mariano Dedura-Palomero Finalist Herren vom SCC
© Michael Hund

den entscheidenden Champions-Tiebreak. Beim Stand von 8:8 behielt Wolke anschließend mit zwei starken Ballwechsellern die Nerven und konnte sich mit 6:3 / 6:7 / 10:8 zum Turniersieger krönen. Dadurch konnte



Julia Zhu Siegerin Damen vom SCC
© Michael Hund

sich wie im letzten Jahr ein Berliner Lokalmatador den Turniersieg und das Preisgeld von 200€ sichern.

Im Damenfeld konnten sich im Wesentlichen die favorisierten Spielerinnen durchsetzen. Mit Ausnahme der krankheitsbedingten Absage der Topgesetzten Catalina Pella (Zehlendorfer Wespen, DTB 79) konnten sich in Julia Zhu (SCC, DTB 130), Helena Buchwald (SCC, DTB 230) und Antonia Gutmaier (SC Brandenburg, DTB 304) drei der ersten vier gesetzten Spielerinnen deutlich ins Halbfinale vorspielen. Dies wurde durch die an Position 7 gesetzte Ann-Sophie Funke (Zehlendorfer Wespen, DTB 424) komplettiert. Besonders Zhu stach mit zwei glatten Siegen (6:0 / 6:1 bzw. 6:1 / 6:0) hervor und hatte mit ihren ersten Gegnerinnen keine Probleme.

In den Halbfinals am Sonntag wurde Zhu von ihrer Vereinskollegin Buchwald das erste Mal vor größere Herausforderungen gestellt, konnte sich allerdings nervenstark mit 7:5 / 7:5 den Platz im Endspiel sichern. Dort traf sie überraschend auf Ann-Sophie Funke, die im zweiten Halbfinale gegen Antonia Gutmaier in einem ebenfalls sehr engen Spiel die Geduld behielt und sich mit 7:5 / 6:4 durchsetzen konnte. Im Endspiel trafen



Ann-Sophie Funke
Finalistin Damen von den Zehlendorfer Wespen

mit Zhu und Funke zwei Spielerinnen aufeinander, die bis zum Finale jeweils ohne Satzverlust blieben.

Nachdem Zhu den ersten Satz mit 6:1 in Rekordgeschwindigkeit gewann, kam Funke zwar etwas besser ins Spiel, konnte gegen das sichere und druckvolle Grundlinienspiel Zhus allerdings auch beim 6:2 im zweiten Satz nur wenig mehr entgegensetzen. Somit konnte sich mit Julia Zhu auch im Damenfeld eine Lokalmatadorin und Spielerin des SCC durchsetzen und sich nach dem dritten Platz im vergangenen Jahr diesmal über den Turniersieg freuen.

Der 2. OSC Sommercup war damit ein voller Erfolg: Vier Tage hochklassiges Tennis, sehr gute Stimmung bei den Spielern und Zuschauern sowie erstklassige gastronomische Versorgung von unserem Clubwirt Michael Berneburg und seinem Team.

All dies bestärkt das Organisationsteam das Turnier im kommenden Jahr erneut durchzuführen. Wir bedanken uns bei allen helfenden Händen und freuen uns auf die dritte Ausgabe 2022! ■



Turnierleitung
v.l. n.r. Tobias Pingel, Mara Barschkett, Nora Barschkett, David Kohn

Viel Spaß und großer Einsatz beim ersten Verbandsspiel unserer Mid-courtmannschaft

Fotos und Bericht Hans-G. Ernst

Am Sonntag, dem 15.08.2021 hatten unsere Jüngsten ihr erstes Verbandsspiel in diesem Jahr bei der SG Heilandsweide/Preussen. Die Kontaktaufnahme zweier Spieler aus verschiedenen Mannschaften, vor Beginn eines Einzels, zeigt wie zwanglos einerseits und andererseits auch schon ehrgeizig und zielgerichtet die Kinder miteinander



einander umgehen. So kam es zu folgendem Gespräch: "Ich bin Mads und wie heißt du?" die Antwort: „Johann“ dann Mads: „spielst du gut Tennis?“ Johann kurz: "geht so". Man erkennt schon hier ein kurzes Abchecken des gegnerischen Spielers vor dem Match.

Die Mädchen und Jungen spielen zusammen in einer Mannschaft und sind zwischen 7 und 10 Jahren alt. Die Mannschaften müssen mit mindestens vier Spielerinnen bzw. Spielern antreten, da vier Einzel und zwei Doppel gespielt werden. Es wird auf einem, mit Klebeband abgestecktem, verkleinerten Feld gespielt. Um die körperlichen Belastungen für die Kinder während

Ihr Ansprechpartner in der SPD-Fraktion Tempelhof-Schöneberg für den Sport im Bezirk:



Oliver Fey

Sportpolitischer Sprecher

SPD-Fraktion in der BVV Tempelhof-Schöneberg

Rathaus Schöneberg, Raum 1022

Telefon: 90277-6486

Oliver.Fey@spd-friedenau.de



www.spd-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de

des Spiels in Grenzen zu halten, gibt es zwei Veränderungen. Das ist zum einen die Zählweise und zum anderen die Dauer des Spiels. Wer zuerst vier Spiele gewinnt, hat den Satz gewonnen. Bei einem Spielstand von 4 : 3 wird ein weiteres Spiel ausgetragen. Bei einem Gleichstand wird ein Tiebreak gespielt. Steht es nach diesem Spiel 5 : 3, so ist dieser Satz entschieden. Bei einem Spielstand von 40 : 40 entscheidet der nächste Punkt das Spiel. Dabei entscheidet der rückschlagende Spieler, ob der Aufschlag auf seine/ihre Vorhand oder auf die Rückhand erfolgen soll.

Für unsere Mannschaft traten an diesem Tag die folgenden Spielerinnen und Spieler an: 1. Madlene Schick, 2. Luisa Helmstädter, 3. Johann Helmstädter und an Nummer 4. Aras Ucaroglo. Es standen zwei Plätze zur Verfügung. Nach den Regeln begannen daher zunächst Luisa, als zweite und Aras als vierter der Setzliste mit ihren Spielen. Beide zeigten großen Einsatz und hatten mehrere längere und schön anzusehende Ballwechsel. Luisa ging zunächst in Führung, konnte sich dann aber leider nicht durchsetzen und unterlag mit einem sehr knappen Ergebnis. Nach ihrem Spiel konnte man an ihrem Gesicht deutlich erkennen, wie sehr sie sich angestrengt hatte. Die Belastung auf diesem Platz zu spielen, war auch besonders groß, weil dort am gesamten Nachmittag die Sonne unerbittlich



schien. Auch Aras, der für die Mannschaft noch nachgemeldet wurde und somit zu seinem allerersten Einsatz kam, rannte sehr viel, um jeden Ball zu erreichen. Nach zwei Sätzen stand es 1 : 1, so dass ein Mathtiebreak die Entscheidung bringen musste. „Wie geht das jetzt weiter?“ und „Wann ist das Spiel zu Ende?“, fragte er. Seine Eltern erklärten es ihm kurz und übernahmen die Schiedsrichterrolle. Leider konnte er den Tiebreak, der mit 8 : 10 endete, nicht für sich entscheiden.

Danach kamen Madlene und Johann zu ihrem Einsatz. Madlene musste ebenfalls auf dem Platz in der prallen Sonne antreten. Sie spielte gegen Leon, der zunächst mit 3 : 0 in Führung ging. Sie konnte, durch ihr großes Engagement und ihren Ehrgeiz auf 2 : 3 verkürzen, verlor aber dann das nächste Spiel etwas unglücklich und so-



Das Seepferdchen beim OSC

Schwimmen lernen ab dem 4. Lebensjahr in der Sport- & Lehrschwimmhalle Schöneberg, Sachsendamm 11, 10829 Berlin. Dienstag & Donnerstag im Lehrschwimmbecken
1. Gruppe 16.10 bis 16.55 Uhr | 2. Gruppe 17.05 bis 17.50 Uhr

Anmeldungen: OSC-Geschäftsstelle, Tel. 787 022 36 oder bei Reinhard Pauls Tel. 859 27 74, reinhard.pauls@gmx.de. Er gibt Ihnen Auskunft, in welchen Gruppen es freie Plätze gibt. Voranmeldungen für die kommenden Monate werden gerne entgegen genommen.



mit den ersten Satz. Auch der zweite Satz ging nach einem Zwischenstand von 1 : 1 an Leon. Für Johann war es ebenfalls sein erstes Punktspiel in einer Mannschaft. Er hatte sichtlich großen Spaß an dem Match, spielte mutig, lief nach jedem Ball und das alles ohne erkennbare Nervosität. Am Ende konnte aber auch er sich, als jüngster Spieler gegen einen, um zwei Jahre älteren und dementsprechend körperlich weiter entwickelten, Jungen nicht behaupten. Nach dem Spiel verabschiedete man sich am Netz (mittels kurzer Berührung der Fäuste) freundlich.

Bei den folgenden zwei Doppelspielen holten Madlene und Luisa, durch ein gutes Zusammenspiel, klar den erhofften Punkt für den OSC mit 4 : 0 und 4 : 1. Aras und Johann kämpften, wie zuvor in ihren Einzelspielen, um jeden Ball, konnten sich aber gegen ihre ein bzw. zwei Jahre älteren Gegner nicht durchsetzen. Erreichten mit 2 : 4 und 1 : 4 aber ein beachtliches Resultat.



Alle Spielerinnen und Spieler wirkten anschließend sehr zufrieden und saßen gemütlich zusammen am Tisch. Zu dieser Mannschaft gehören außerdem Marie Chmelik und Elias Krüpe, sie waren an dem diesem Spieltag nicht dabei.

Alle aktiven Kinder wurden von ihren Eltern bestens betreut und versorgt. Sie achteten darauf, dass sich bei den Wechseln hingestellt wurde, reichten Getränk und Obst. ■

Traueranzeige Heidi Neugebauer

Am 18. Dezember 2020 verstarb unsere Tenniskameradin Heidi Neugebauer, geb. Fischer im Alter von 79 Jahren.

Sie ist im Jahr 1956 in unseren Tennisclub eingetreten und hat als aktive Spielerin, auch noch als Seniorin, an den Verbandsspielen teilgenommen.

Wir behalten sie als eine nette und liebe Sportkameradin in bester Erinnerung.

klettern

rutschen

balancieren

singen baumeln

springen tanzen

rutschen

balancieren

singen

tanzen baumeln

springen



OSC KLEINKINDER TURNEN

Ab 10 Monaten bis 2 1/2 Jahren:

Hier kommen „Kleine“ ganz groß raus!

Dienstag von 9.00 bis 10.15 Uhr

in der Sporthalle Götzstr. 34, 12099 Berlin

vor dem Gelände des B.F.C. Germania 1888

Infos: Angela Gutzmann, OSC Geschäftsstelle

Telefon 030- 787 022 35, post@osc-berlin.de

pro Unterrichtseinheit 4,10 €
die Zahlung erfolgt quartalsweise



Vereinsmeisterschaft 2021

Uwe Risse



Siegerehrung v.l. Oliver Bertram, Nikolai Kirilyuk, Jürgen Nullmeier, Patrick Zimmermann
Foto: Uwe Risse

Am 22. kämpften 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Sporthalle der Löcknitz Grundschule um den begehrten Titel des OSC Tischtennis Vereinsmeister 2021.

Herzlichen Glückwunsch an den neuen Vereinsmeister Patrick Zimmermann und den Platzierten.

Nachdem 2020 keine Vereinsmeisterschaft stattfinden durfte, haben wir es in diesem Jahr wieder geschafft, das Turnier auszurichten.

20 Spieler trafen sich am Sonntag in der Halle. Die meisten Teilnehmer waren geimpft und alle anderen wurden vor Ort an unserer mobilen Teststation getestet.

Bevor das Turnier startete wurden Philipp Salmon und Leonid Kirilyuk für ihre 10-jährige Mitgliedschaft im Olympischen Sport-Club vom Abteilungsleiter Uwe Risse mit einer Ehrenurkunde und der OSC Anstecknadel in Bronze geehrt.



Uwe Risse ehrt Leonid Kirilyuk und Philipp Salmon für 10 Jahre Mitgliedschaft im OSC
Foto: Torsten Kohrt

Für einige war es die erste Vereinsmeisterschaft. Z.B. auch für David Kohlbrenner und Jakob Nieland, die beide einen sehr guten Eindruck hinterließen.

Die Vorrunde wurde in 5 Vierergruppen ausgespielt. Die beiden Erstplatzierten qualifizierten sich für die Hauptrunde. Alle anderen spielten noch eine Trostrunde, die Leonid Kirilyuk im Endspiel gegen Oliver Hänsgen für sich entscheiden konnte.

In der Gruppe 1 bestätigte Nikolay Kirilyuk deutlich mit weißer Weste seinen Setzplatz und qualifizierte sich zusammen mit Philipp Salmon.

Die erste Überraschung gab es in der Gruppe 2, in der Mihael Adzic Florian Maaß mit 3:2 besiegen konnte. Leon Kirilyuk wiederum hatte im entscheidenden Spiel gegen Mihael die Möglichkeit, ins Hauptfeld einzuziehen, aber er verlor nach 2:1 Satzführung noch mit 2:3.

In der Gruppe 3 schnappte sich Wolfgang Pennekamp die Fahrkarte ins Hauptfeld, indem er Michael Loell und Jakob Nieland besiegen konnte.

Der spätere Turniersieger Patrick Zimmermann gab 2 Sätze ab, gewann die Gruppe aber souverän.

In der Gruppe 4 konnte Jürgen Nullmeier seine schon im Training angedeutete starke Form bestätigen und sich gegen Yunus Yal-diz durchsetzen.

Beide qualifizierten sich für die Hauptrunde. Besonders eng ging es hier im Spiel von Uwe Risse und David Kohlbrenner zu. 3 Sätze gingen in die Verlängerung. Nach dem 10:12 im 5. Satz gratulierte David dann Uwe zum Sieg.

Der Titelverteidiger Oliver Bertram ließ ebenfalls nichts anbrennen und setzte sich klar durch. Dobrin Blagoev gewann gegen Jens Tschäpe im entscheidenden Spiel um den 2. Platz.

Damit stand das Hauptfeld fest.

Oliver musste sich im Viertelfinale mit Florian messen. Keine leichte Aufgabe. Nach 0:2 drehte er das Spiel und zog mit einem 3:2 Sieg ins Halbfinale.

Philipp verlor zwar 0:3 gegen Patrick Zimmermann, aber O-Ton Patrick „Das waren alles enge Sätze“. Nachdem Philipp ins Hauptfeld eingezogen war und er dort sein Achtelfinale gegen Yunus gewinnen konnte, war er sicher zufrieden mit seiner Leistung.

Oliver war im Halbfinale bereit für die Niederlage gegen Patrick, denn er hat diese bereits vorausgesagt. Jürgen war weiter nicht aufzuhalten und gewann gegen Nikolay.

Nach dem der Court aufgebaut waren konnten wir nun ein tolles Finale zwischen Patrick und Jürgen sehen. Jürgen holte nach 0:2 noch den dritten Satz und hatte Chancen im 4. Satz, aber Patrick war heute einfach besser und holte sich den Pott.



Herren Einzel

1. Patrick Zimmermann
2. Jürgen Nullmeier
3. Oliver Bertram
Nikolai Kirilyuk



Philipp Salmon

Philipp Salmon ist seit 2011 Mitglied im Olympischen Sport-Club Berlin. Er durchlief alle Stationen des Jugendtrainings und wird aktuell zusätzlich in den Herrenmannschaften eingesetzt.

Dabei hatte er bereits einige hervorragende Einsätze als Ersatzspieler in unserer 1. Herrenmannschaft. In der Jugend spielt Philipp als Mannschaftsführer in der 1. Jungenmannschaft in der höchsten Berliner Jungenliga.

Wie bist du zum Tischtennis gekommen, wo hast du TT spielen gelernt?

Mein Vater hat mich damals angemeldet, nachdem ich Tischtennis ausprobiert hatte und merkte, dass es mir sehr viel Spaß macht. Ich habe also beim OSC das Tischtennis spielen gelernt.

Seit wann spielst du Tischtennis im Verein?

Seit 10 Jahren, also seit 2011. Damals war ich 5 Jahre alt.

Wie bist du auf den OSC gekommen?

Wir wohnen in der Nähe und mein Vater kannte den Verein, weil er auch Tischtennis im OSC spielt.

Wie oft kommst du zum Training?

2 mal in der Woche gehe ich ins Jugendtraining. Manchmal bleibe ich nach dem Jugendtraining noch und trainiere bei den Erwachsenen mit.

Was würdest du sagen ist dein bester Schlag?

Rückhand Block

Was sind deine sportlichen Ziele?

Einmal als Stammspieler in der 1. Herrenmannschaft aufgestellt zu werden.

Was war dein größter sportlicher Erfolg?

1. Platz beim Internationalen Lichtenrader Pfingstturnier 2019 in der U15 Klasse

Was ist für die wichtigste Motivation ins Training zu gehen?

Ich möchte meine Technik verbessern und Spaß haben.

Welche Sportart kannst du gar nicht?

Fußball.

Dieses Interview führte Uwe am 22.08.2022 in der Tischtennishalle der Löcknitz Grundschule ■

Turnen in der 9. Turnabteilung zwischen den Lockdown

Michaela Ferenz

Nachdem ab März 2020 kein Mädchenturnen in den Sporthallen mehr möglich war, war die Freude riesengroß, als es im September 2020 wieder losging. Es kamen viele Mädchen zum Probetraining. Wir genossen die Zeit des Trainings, was leider auch diesmal nicht lange andauern sollte.



Ein Highlight war, dass eine erwachsene junge Frau zu uns kam, um die Grundlagen des Turnens zu erlernen. Sie wollte sich zur Berliner Polizei bewerben. Rolle vorwärts, Rolle rückwärts, den Stütz am Barren. Luisa kämpfte sich mit gewaltigem Muskelkater durch und schaffte schließlich den Sporttest bei der Berliner Polizei.

Im November endete dann leider wieder das Training auf Grund von Corona. Unendlich schade; ich hatte sogar schon Weihnachtsgeschenke für die Mädchen eingekauft. Das 1. Mal seitdem ich in dieser Abteilung bin, das ist seit 1974, konnten wir keine Weihnachtsfeier veranstalten.

Kurz vor den Sommerferien 2021 konnten wir tatsächlich doch noch 2 x trainieren. Dann kamen die Sommerferien. Nun ist es



erneut mit dem Training losgegangen. Es sind kaum mehr Mädchen aus der Zeit vor Corona übriggeblieben. Nun kamen aber über 15 neue Kinder zum Probetraining.

Das ist hoffentlich ein neuer Anfang. Aber in Coronazeiten weiß man das leider nie so genau. Wollen wir das Beste hoffen. ■

Am 20.12.2020 verstarb unsere langjährige, treue Turnkameradin **Gisela Titze** im Alter von 91 Jahren. Seit 1986 gehörte sie unserer Turnabteilung an, nachdem ihre beiden Töchter bereits seit 1961 im OSC Berlin aktiv waren. Erst nach mehreren Stürzen und Operationen konnte sie leider nicht mehr regelmäßig zur Gymnastik kommen, hat aber –mit Hilfe der Familie– fast bis zuletzt in ihrer Wohnung gelebt. Sie ließ es sich nicht nehmen, mit ihrer Tochter Barbara Titze-Zäske stets an unseren geselligen Sommer- und Adventstreffen teilzunehmen.

Wir werden Gisela als tatkräftige, aufmerksame und geduldige Turnkameradin in bester Erinnerung behalten!



NEUE MITGLIEDER



Eishockey

Lukas Arvidsson, Etan Baer



Eis- und Rollkunstlauf

Heike Arndt, Filiz Egin, Nika Rohfing,
Martin Speccher, Greta Speccher,
Charlotte Schröder, Leonore Finger,
Rosalie Schuchardt, Florentine Finger, Feline Finger,
Lora Wilhelm, Jolien Waldeck, Nahla Ghebreselasle,
Sara Martinez, Carla Boldorf, Giulia Emma Fedrigo,
Anton Fortuna Weber, Hannah Fortuna Weber,
Carola Herdt, Lutz Gimsa, Esta Aras, Lucia Matic,
Rhea Selma Gaehtgens, Emilie Dogankaya



Fechten

Sarah Hündgen, Laura Dierchen, Mia Metz,
Matan Zilberberg, Christine Kubischke-Eickermann,
Andreas Eickermann, Thorsten Luong

Kendo

Jonathan Elia Friedrich



Leichtathletik

Marten Osieka, Lilia Ben Jemia, Anton Zander,
Dominic Ricardo Reyes,
Augustina Eikenberg Robledo, Ada Rhoda Metzler,
Stella Clasen, Benedikt Boyxen, Robert Vollmert,
Maximilian Stadler, Emilien Klinker,
Elias Eikenberg Robledo, Inga Müller,
Ben Dieffenbacher, Antonius Bomba, Matthis Hartl,
Olga Lucia Martinez-Juri, Malou Autenrieb,
Carlo Autenrieb, Ella Pauline Brauer, Nuri Sastimdur,
Kaja Küffmann, Marlene Schweiger,
Juliane Schweiger, Demetria Karathanassis,
Larissa Mertens Almeida de Andrade Pinto,
Viviane Schrey, Johanna Drusch, Suri Baier,
Urja Bhuyan, Henni Hoffmann, Christopher Krolla,
Valerie Krasnukova, Mascha Paul, Melin Öner,
Johann Busse, Mieke Elisa Weißkopf, Nina Strobel,
Bero Mette, Ellie Sudau, Constantin Deckwerth,
Birgit Steil, Kilian Marinoff, Cordula Kretzschmar,
Olivia Mewes, Meryem Yalcindag, David Menta,
Marc Karzek, Leo Heschke, Johann v. Wichelhaus,
Martin Martínez Pérez, Sana von Stuckrad,
Zoe Leah, Ain-Kunz

Prellball

Elisabeth Mroß



Tennis

Julia Barth, Mona Beißel, Carla Aurora Demmer,
Niklas Gutfahr, Per Hauber, Maja Kuhn,
Maren Rössing, Stefan Rössing, Inga Rüschenndorf,
Karl Schultz, Dirk Skreber, Margow Skreber,
Melody Skreber, Anitha Spitzer,
Jana-Maria Wernitzki, Jonas Bader,
Klaus-Lorenz Gebhardt, Peter Liers,
Niels Arne Baier, Lilli Magdalena Hofmann,
Bruno Grasshoff, Barbara Zobel, Wehbi Wehbe,
Irina Gernert, David Gernert, Christian Lettner,
Henri Lettner, Nina Lettner, Hero Warrings,
August Kolb, Lisbeth Kolb, Gertrud Kolb,
Helga Buder, Nicolas Becher, Jonathan Thomas,
Paula Kneissl, Cindy Klotzsche



Tischtennis

Marvin Bartsch, Patrick Zimmermann, Luca König,
Albrecht Gehse, David Maydanik, Dany Voigtmann,
Tom Eckert, Bernd Büttner



Turnen

Marlene Edler, Theo Alexander Matz, Saskia Matz



FITNESS

Bauch-Beine-Po

Montag 19.00 – 20.30 Uhr
Friedenauer Gemeinschaftsschule ehemals Waldenburg-Oberschule
Otzenstr. 16, 12159 Berlin
Beitrag: 72,00 € im Quartal

Gymnastik mit Musik 50 +

Dienstag 18.30 – 19.30 Uhr
Gustav-Langenscheidt-OS, untere Halle
Belziger Str. 48, 10823 Berlin
Beitrag: 48,00 € im Quartal

Aquatic Fitness

Flachwasser Wassergymnastik

Mittwoch 14.00 – 14.45 Uhr
Montag 15.00 – 15.45 Uhr
Sportschwimmhalle Schöneberg
Sachsendamm 11, 10829 Berlin
Beitrag: 51,00 € im Quartal

Aquatic Fitness

Tiefwasser Wassergymnastik

Donnerstag 15.00 – 15.45 Uhr
Sportschwimmhalle Schöneberg
Sachsendamm 11, 10829 Berlin
Beitrag: 51,00 € im Quartal

GESUNDHEITSSPORT

Bewegen statt schonen

Montag 10.00 – 11.30 Uhr
Sporthalle Götzstr. 34, 12099 Berlin*
Beitrag: 60,00 € im Quartal

Wirbelsäulengymnastik

Dienstag 10.30 – 11.30 Uhr
Sporthalle Götzstr. 34, 12099 Berlin
*vorm Gelände des B.F.C. Germania1888
Beitrag: 51,00 € im Quartal

KIDS GANZ GROSS

Turnen und Spiel für Eltern & Kind

Ab 10 Monate
Dienstag 9.00 – 10.15 Uhr
Sporthalle Götzstr. 34, 12099 Berlin
vor dem Gelände des B.F.C.
Germania 1888
Beitrag: 49,50 € im Quartal

FÜR ELTERN & KIDS

Bewegungsspaß mit Liedern

Kinder 2 – 4 Jahre mit Eltern

Samstag 9.30 – 10.30 Uhr und
Samstag 10.30 – 11.30 Uhr
Löcknitz Grundschule
Münchener Str. 33, 10779 Berlin
Beitrag: 54,00 € im Quartal

Bewegungsspaß mit Liedern

Kinder 5 – 8 Jahre

Samstag 11.30 – 12.30 Uhr und
Samstag 12.30 – 13.30 Uhr
Löcknitz Grundschule
Münchener Str. 33, 10779 Berlin
Beitrag: 54,00 € im Quartal

WEITERE INFORMATIONEN

Geschäftsstelle / Frau Gutzmann:

Priesterweg 8, 10829 Berlin-Schöneberg
Einfahrt Sachsendamm
Geschäftszeiten: Mo., Di. & Do.
15.30 bis 19 Uhr, Fr. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 787 022 -35, Fax: - 38
Mail: post@osc-berlin.de

OLYMPISCHER SPORT-CLUB BERLIN e.V.



Tel. 030- 78 70 22 -35 | Fax -38 • www.osc-berlin.de • post@osc-berlin.de

Geschäftsstelle: Mo, Di und Do 15.30 – 19 Uhr, Fr 9 – 12 Uhr

Eishockey - www.osc-berlin-eishockey.de

Abteilungsleiter:	Peter Hannemann	Tel.: 030 - 684 47 04	Email: p.hannemann@osc-berlin-eishockey.de
Jugendwart:	Yvonne Herle		Email: y.herle@osc-berlin-eishockey.de
Sportwart:	Karl-Heinz Meißner		Email: k.meissner@osc-berlin-eishockey.de
2. Vorsitzender:	Daniel Kurasch		Email: d.kurasch@osc-berlin-eishockey.de
1. Kassenwart:	Frank Mohren	Tel.: 0151-73021550	Email: f.mohren@osc-berlin-eishockey.de
2. Kassenwart:	Angela Gutzmann	Tel.: 030 - 78 70 22 35	Email: post@osc-berlin.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE86 1203 0000 1005 3970 86

Eis- u. Rollkunstlauf - www.osc-berlin.de

Abteilungsleiter:	Björn Olufsen	Tel.: 030 - 712 39 69	Email: olufsen_berlin@t-online.de
Sportwart:	Claudia Olufsen	Tel.: 030 - 712 39 69	
Jugendwart:	Heike Ackermann	Tel.: 0176-84781451	
Kasse:	Annelore Olufsen	Tel.: 030 - 712 39 69	
Bankverbindung:	Postbank NL Berlin	BIC: PBNKDEFF	IBAN: DE07 1001 0010 0113 2291 08

Fechten - fechten.osc-berlin.de

Abteilungsleiterin:	Jana Hänssel	Tel.: 030 - 22 32 53 10	Email: abteilungsleiter.fechten@osc-berlin.de
Stellvertreter:	Victor Wassily Wenzel	Tel.: 030 - 218 87 12	
Sportwart:	Dirk Stollhoff	Tel.: 0177 - 205 18 70	Email: sportwart.fechten@osc-berlin.de
Jugendwart:	Luca Valleriani	Tel.: 01522 - 877 52 08	
Pressewart:	Caroline Linde	Tel.: 030 - 223 27 261	Email: pressewart.fechten@osc-berlin.de
Kasse:	Wolfgang Dworzczak	Tel.: 030 - 451 83 49	Email: kassenwart.fechten@osc-berlin.de
Bankverbindung:	Berliner Bank	BIC: DEUTDEB110	IBAN: DE74 1007 0848 0265 6486 00

Prellball - www.osc-berlin.de

Abteilungsleiter:	Jürgen Fiedler	Tel.: 030 - 852 25 32	Email: j.fiedler@osc-berlin.de
Stellvertreterin:	Liane Ebel	Tel.: 0176-99756433	Email: liane.ebel@osc-berlin.de
Kasse:	Anja Heyne	Tel.: 01575-6294907	Email: grobi@gmx.li
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE22 1203 0000 1008 3802 12

Handball - www.sg-osf.de

Abteilungsleiterin:	Yvonne Driebe	Tel.: 030 - 471 96 24	Email: y.driebe@web.de
Stellvertreter:	nicht besetzt		
Presse:	Dieter Holk		Email: diho37@gmx.de
Kasse:	Folke Schilling		Email: folke.schilling@gmail.com
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE82 1203 0000 1008 3572 10

Leichtathletik - www.osc-berlin-la.de

Abteilungsleiter:	Jürgen Demmel	Tel.: 030 - 401 39 59	Email: jmdemmel@osc-berlin-la.de
Stellvertreter:	Otakar Stastny	Tel.: 030 - 37 59 50 46	Email: o.stastny@osc-berlin-la.de
Kasse:	Peter Frackmann	Tel.: 0334 - 234 74 28	Email: p.frackmann@osc-berlin-la.de
Jugendwartin:	Maren Akba		Email: m.akba@osc-berlin-la.de
Geschäftsstelle	Mo/Do 17-19 Uhr	Tel.: 326 618 -59 Fax: -60	Email: mailbox@osc-berlin-la.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE09 1203 0000 1009 8454 37

Kendo - www.tekkeikan.de

Abteilungsleiter:	Savas Cihan	Tel.: 0151 - 115 182 39	Email: savas@tekkeikan.de
Stellvertreter:	Alexander Triebes	Tel.: 01577 - 175 48 14	Email: ali@tekkeikan.de
Kasse:	Armin Töpfer		Email: armin@tekkeikan.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE58 1203 0000 1020 2183 17

Rollhockey - rollhockey.osc-berlin.de

Abteilungsleiter:	Michael Regelmann	Tel. 0177 - 410 58 67	Email: regelm1957@gmail.com
Stellvertreter:	Marc Simanowski	Tel. 0172 - 810 89 67	Email: m.simanowski@hotmail.com
Sportwart:	Stefan Rachner		Email: stefan.rachner@web.de
Jugendwart:	Matthias Rachner	Tel. 0176 - 222 158 84	Email: rachnerwerder@web.de
Kassenwart:	Matthias Rachner	Tel. 0176 - 222 158 84	Email: rachnerwerder@web.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE46 1203 0000 1020 8092 63

Schwimmen - www.osc-berlin.de

Abteilungsleiter:	Peter Behnke	Tel. 030 - 261 76 15	Email: helga.behnke@t-online.de
Stellvertreter:	Björn Kufahl	Tel. 0177 - 2705930	Email: bkufahl@web.de
Pressewartin:	Barbara Lösche		Email: b-loesche@t-online.de
Sportwart:	Constantin Deckwerth	Tel. 030 - 65218798	Email: deckwerth.osc@gmx.de
Kasse und Schriftwart:	Reinhard Pauls	Tel. 030-8592774	E-mail: reinhard.pauls@gmx.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE19 1203 0000 1020 2251 30

Tanzen - Blau-Silber Berlin Tanzsportclub e.V. im OSC - www.blau-silber-berlin.de

Aula der Teske Schule	Tempelhofer Weg 62	10829 Berlin	Email: blau-silber-berlin@t-online.de
Vorsitzende:	Karin Pfaffenbach	Tel.: 030 - 311 684 15	Email: vorsitzender@blau-silber-berlin.de
Stellv. Vors.:	Wilhelm Sommerhäuser	Tel.: 030 - 753 45 31	Email: stellv.vorsitzender.a@blau-silber-berlin.de
Sportwart:	Bernd Korn	Tel.: 030 - 7121182	Email: sport@blau-silber-berlin.de
Kasse:	Manfred Bartenwerfer	Tel.: 030 - 236 229 32	Email: kasse.a@blau-silber-berlin.de
Pressewartin:	Christel Brakhage	Tel.: 030 - 774 90 69	Email: presse@blau-silber-berlin.de
Jugendwartin:	Josefina Rückewoldt	Tel.: 0179 - 2736445	Email: jugend@blau-silber-berlin.de
Bankverbindung:	Berliner Volksbank	BIC: BEVODEBB	IBAN: DE73 1009 0000 7161 6840 01

Tennis - www.osc-tennis.de

Abteilungsleiter:	Friedbert Schuckert	Tel.: 030 - 831 19 99	Email: f.schuckert@osc-tennis.de
Stellvertreter:	Jürgen Platena	Tel.: 0160 - 786 69 45	
Verwaltung:	Inge Lommatzsch	Tel.: 030 - 792 95 13	Email: info@osc-tennis.de
Jugendwart:	Milun Jovasevic	Tel.: 0176 - 48 59 29 03	Email: tennisschule@osc-tennis.de
Tenniscasino:	Vorarlberger Damm 37	Tel.: 030 - 775 30 67	Uwe Kropp
Bankverbindung:	Berliner Volksbank	BIC: BEVODEBB	IBAN: DE32 1009 0000 5665 2830 05

Tischtennis - tischtennis.osc-berlin.de

Abteilungsleiter:	Uwe Risse	Tel.: 0172 3941 951	Email: uwe.risse@osc-tt.de
Stellvertreter:	Jana Viehweger		Email: jana.viehweger@osc-tt.de
Jugendwart:	Oliver Bertram	Tel.: 0177 - 62 49 111	Email: oliver.bertram@osc-tt.de
Kasse:	Thomas Frank		Email: thomas.frank@osc-tt.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE70 1203 0000 1020 0660 05

Turnen - www.osc-berlin.de

Abteilungsleiterin:	Natlija Apt		Email: turnen@osc-berlin.de
Stellvertreterin:	Michaela Ferenz	Tel.: 0177 93 30 813	Email: m.ferenz@osc-berlin.de
Kasse:	Gisela Eckstein	Tel.: 030 - 218 91 06	
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE74 1203 0000 1008 3802 46

Sportangebote: Mutter und Kind | Familie: Monika Dierich Tel.: 030 - 852 36 90, Mädchen: Michaela Ferenz Tel.: 030 - 782 46 97, Rhönrad: Marlies Scheffer Tel.: 0177 525 69 47, Frauengymnastik: Renate Porath Tel.: 030 - 47 98 97 32, | Frauke Watermann Tel.: 030 - 854 34 24, Monika Wolfram Tel.: 030 - 855 29 29

Fit für Freizeit - www.osc-berlin.de/kursprogramm/

OSC-Geschäftsstelle	Angela Gutzmann	Tel.: 030 - 78 70 22 35	Email: post@osc-berlin.de
Bankverbindung:	Deutsche Kreditbank	BIC: BYLADEM1001	IBAN: DE57 1203 0000 1008 3802 61

Freizeitsportgruppen

Frauengymnastik:	Ch. Franke	Tel. 030 - 781 29 01
Volleyball:	Michael Eule	Tel. 030 - 852 74 45

Kita Fehlerstraße - www.kitas-sued-west.de

Leiterin:	Frau Bock und Frau Westphal	12161 Berlin Telefon: 030 290 27 6050	Fehlerstraße 2
-----------	-----------------------------	--	----------------

